

RS OGH 1985/10/22 5Ob81/85, 5Ob10/87, 5Ob98/90, 5Ob116/91, 5Ob7/96, 5Ob2323/96w, 2Ob67/99p, 6Ob251/0

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.10.1985

Norm

UHG §4 Abs2

UHG §7

UHG §9

UHG §10 Abs1a

UHG §19

Rechtssatz

Im Urkundenhinterlegungsverfahren bleibt unerörtert, ob das Bauwerk, auf das in den zu hinterlegenden Urkunden Bezug genommen wird, überhaupt rechtlich existent ist.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 81/85
Entscheidungstext OGH 22.10.1985 5 Ob 81/85
Veröff: NZ 1986,93
- 5 Ob 10/87
Entscheidungstext OGH 10.02.1987 5 Ob 10/87
Veröff: NZ 1988,47
- 5 Ob 98/90
Entscheidungstext OGH 28.05.1991 5 Ob 98/90
Vgl auch; Veröff: NZ 1992,66 (Hofmeister)
- 5 Ob 116/91
Entscheidungstext OGH 17.12.1991 5 Ob 116/91
Veröff: NZ 1992,257 (Hofmeister, 260)
- 5 Ob 7/96
Entscheidungstext OGH 13.03.1996 5 Ob 7/96
Beisatz: Das Hinterlegungsbegehren ist allerdings als durch den Inhalt der beigebrachten Urkunden nicht begründet anzusehen und daher gemäß § 9 Abs 1 Z 2 UHG abzuweisen, wenn aus diesen Urkunden selbst unzweifelhaft die Nichtexistenz des Bauwerkes hervorgeht. Demnach genügt die in der Urkunde enthaltene

Behauptung, dass das zu übereignende Objekt als Bauwerk iSd § 435 ABGB bereits errichtet wurde. (T1)

- 5 Ob 2323/96w

Entscheidungstext OGH 10.12.1996 5 Ob 2323/96w

Beis wie T1; Beisatz: Die Qualifikation eines Bauwerkes als Superädifikat würde aber das Fehlen der dauernden Belassungsabsicht spätestens zum Zeitpunkt des Beginnes der Arbeiten am Bauwerk voraussetzen; dies müsste sich entweder aus dem äußeren Erscheinungsbild des Bauwerkes oder aus dem zwischen dem Grundeigentümer und dem Errichter des Bauwerkes bestehenden Rechtsverhältnis ergeben. (T2)

- 2 Ob 67/99p

Entscheidungstext OGH 30.03.2000 2 Ob 67/99p

Beis wie T1 nur: Das Hinterlegungsbegehren ist allerdings als durch den Inhalt der beigebrachten Urkunden nicht begründet anzusehen und daher gemäß § 9 Abs 1 Z 2 UHG abzuweisen, wenn aus diesen Urkunden selbst unzweifelhaft die Nichtexistenz des Bauwerkes hervorgeht. (T3)

- 6 Ob 251/00f

Entscheidungstext OGH 22.02.2001 6 Ob 251/00f

Auch; Veröff: SZ 74/27

- 5 Ob 278/07d

Entscheidungstext OGH 19.02.2008 5 Ob 278/07d

Vgl; Beis ähnlich wie T1; Beis ähnlich wie T3; Veröff: SZ 2008/26

- 5 Ob 266/07i

Entscheidungstext OGH 19.02.2008 5 Ob 266/07i

Auch; Beis ähnlich wie T1; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Die Nichtexistenz des Bauwerks geht aus den vorgelegten Urkunden hervor, da danach die Bestandnehmerin erst beabsichtigt, auf dem Vertragsobjekt ein Gebäude zu errichten. (T4)

- 5 Ob 190/14y

Entscheidungstext OGH 18.11.2014 5 Ob 190/14y

Auch; Beis wie T1

- 5 Ob 35/15f

Entscheidungstext OGH 24.03.2015 5 Ob 35/15f

Auch; Veröff: SZ 2015/26

- 5 Ob 178/17p

Entscheidungstext OGH 23.10.2017 5 Ob 178/17p

Beis wie T1; Beis wie T3; Beisatz: § 10 Abs 1a UHG idF der Grundbuchsnovelle 2008 hat an dieser Voraussetzung nichts geändert. (T5)

- 5 Ob 167/21a

Entscheidungstext OGH 06.04.2022 5 Ob 167/21a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0077193

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at